

Datenschutzinformationsblatt – Ihre Daten sind uns wichtig

Wir möchten Sie mit diesem Infoblatt über die Verarbeitung der personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit unseren Dienstleistungen im Sinne der Art. 13 und 14 DSGVO informieren und darstellen, wie wir diese Daten nutzen.

Verantwortliche Stelle

GETEC net zeta GmbH & Co. KG

An der Börse 4

30159 Hannover

Telefon: +49 (0) 511 121088-80

Fax: +49 (0) 511 121088-91

E-Mail: info@getec-arealnetz.de

Unseren Datenschutzbeauftragten Herrn Opitz erreichen Sie per Telefon: +49 (0) 5303 92335 -0 oder E-Mail: datenschutz@getec-net.de.

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Wir als GETEC net zeta GmbH & Co. KG oder von uns beauftragte Dienstleister verarbeiten Ihre Daten zur Erfüllung des Vertrages oder Vertragsabschlusses mit Ihnen sowie zu Abrechnungszwecken. Dies umfasst u.a. den Versand von Rechnungen, die Kommunikation mit Ihnen, die Abrechnung oder ggf. Mahnungen. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zur Erfüllung unserer Leistungen und Durchführung vertraglicher Maßnahmen sowie Beantwortung von Anfragen ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zur Erfüllung unserer rechtlichen Verpflichtungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Wir informieren Sie z.B. über tarifliche Änderungen sowie inhaltlich verwandte Angebote aus der Unternehmensgruppe, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind (z.B. DSGVO oder MsbG). Zusätzlich nutzen wir für eine definierte Zeit die Daten für Wiedergewinnungszwecke auf Basis des Art. 6 Abs. 1 lit. f. Sofern wir Ihre Daten nicht direkt bei Ihnen erhoben haben, erheben wir Ihre Daten ggf. bei Ihrem Grundversorger oder bei Ihrem Elektroinstallateur, der in Ihrem Auftrag den Netzanschlussantrag stellt. In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung oder Marktforschung zu betreiben auf Basis unseres berechtigten Interesses nach Art. 6 Abs. 1 lit. f.

Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Wir verarbeiten primär folgende Kategorien von personenbezogenen Daten von Ihnen in Bezug auf unsere Energiedienstleistungen: Kontakt- und Identifikationsdaten (u.a. Name, Adresse, E-

Mail-Adresse, Telefonnummer und Geburtsdatum), Bankverbindungsdaten (IBAN) sowie Zählerstände und Messdaten.

Die meisten Daten teilen Sie uns über den ausgefüllten Vertrag und die Vertragsdokumente selbst mit. Wir bekommen ggf. Messwerte von Ihrem Netzbetreiber mitgeteilt oder messen diese selbständig. Diese Daten sind für die Vertragsdurchführung bzw. die Abrechnung von Leistungen notwendig. Wir verwenden die Daten anschließend für die Durchführung und Beendigung des mit Ihnen geschlossenen Vertrages bzw. zur Abrechnung erbrachter Leistungen.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Wir führen nicht jeden Teilschritt in dem Prozess zur Erfüllung Ihres Vertrages oder der Abrechnung von Ihren bezogenen Leistungen selbst durch, sondern arbeiten ggf. mit Partnern zusammen. Maßgeblich sind die Unternehmen aus unserer Unternehmensgruppe. Weiterhin sind es u.a. sorgfältig ausgewählte IT-Dienstleister, Handwerker, Kooperationspartner und Archivierungsdienstleister. Diese führen ihre Tätigkeiten nur auf Basis unserer Anweisungen unter Berücksichtigung des Art. 28 DSGVO aus. Darüber hinaus arbeiten wir unter bestimmten Bedingungen mit der Creditreform Boniversum GmbH, Hellerbergstr. 11, 41460 Neuss zusammen, sofern ein statistischer Wert über Ihr zukünftiges Zahlungsverhalten in unsere Entscheidung über den Abschluss eines neuen Vertrages mit Ihnen einfließen soll. Bei dieser Anfrage werden u.a. Name und Anschrift sowie ggf. das Geburtsdatum zur eindeutigen Identifikation weitergegeben. Bei langfristig offenen Forderungen übergeben wir die Forderung auf Basis des Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO an ein Inkassounternehmen. Zur Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten übersenden wir ggf. Ihre Daten an Anwaltskanzleien auf Basis unseres berechtigten Interesses nach Art. 6 Abs. 1 lit. f. Mit Hilfe dieser Umfragen verschaffen wir uns einen Überblick über die Qualität und Transparenz unserer Produkte, Dienstleistungen und Kommunikationen und können diese im Sinne unserer Kunden ausrichten bzw. gestalten und verbessern. Erfolgt die Markt- und Meinungsforschung auf einem anderen als dem Postweg, wird diese nur durchgeführt, wenn Sie uns hierzu Ihre gesonderte Einwilligung erteilt haben oder wir uns auf eine gesetzliche Rechtfertigungsgrundlage berufen können. Gegenüber Behörden legen wir Daten nur offen, sofern wir dazu gesetzlich verpflichtet sind.

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Alle Kundenstammdaten, die wir zur Vertragserfüllung erheben oder die wir zu Abrechnungszwecken verarbeiten, speichern wir auf unseren Systemen. Wir übertragen in diesem Zusammenhang Ihre personenbezogenen Daten nicht an ein Unternehmen in einem Drittland bzw. einer internationalen Organisation außerhalb der EU. Beim Zugriff auf unsere Portale kann ein Benutzer auch außerhalb der EU zugreifen, worauf wir keinen Einfluss haben. Entsprechende Übertragungswege über das Internet sind verschlüsselt.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei der GETEC net zeta GmbH & Co. KG so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen (z. B. § 257 HGB oder § 147 AO) für die jeweilige Geschäftsbeziehung (in der Regel die Abrechnung erbrachter Leistungen) erforderlich ist. Sofern es sich um steuerrelevante Daten handelt, werden diese 10 Jahre aufbewahrt, sonstige Geschäftskommunikation 6 Jahre. Eine Ausnahme kann die Verwendung in einem gesetzlich zulässigen Rahmen für eine zeitlich begrenzte Wiedergewinnungsmaßnahme sowie statistische Auswertung oder Marktforschung sein, sofern Sie dem nicht widersprochen haben.

Ihre Betroffenenrechte

Wenn Sie uns im Rahmen des Vertragsabschlusses durch eine entsprechende Erklärung Ihre Einwilligung (z.B. Telefon- oder E-Mail-Ansprachen) erteilt haben, können Sie diese jederzeit widerrufen, ohne dass dieser Widerruf Einfluss auf das Bestehen des Vertrages hat. Sie können jederzeit der Verarbeitung Ihrer Daten für Zwecke der Direktwerbung oder Marktforschung widersprechen. Weiterhin haben Sie gesetzlich das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung sowie Datenübertragbarkeit ihrer Daten nach den Art. 15 bis 20 der DSGVO. Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten. Dieser prüft, ob die jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich z.B. an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden: Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstr. 5, 30159 Hannover, Telefon: +49 511 120-4500, E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de.